Kein Witz: Erstes Bergkamener Hundeschwimmen im Wellenbad

Der Sommer soll ja, wie die Wetterpropheten meinen, in dieser Woche einen neuen Anlauf nehmen. Deshalb bleibt das Freibad in Kamen bis Sonntag, 8. September, geöffnet. Das Wellenbad in Weddinghofen schließt aber wie angekündigt am Dienstag. Mit einer Ausnahme: Am kommenden Samstag dürfen sich endlich auch Hunde in die Wellen stürzen.

Die Gemeinschaftsstadtwerke laden nämlich am 7. September von 10 bis 16 Uhr zum ersten Hundeschwimmen in ihre Freizeiteinrichtung am Häupenweg ein. Der Eintritt kostet pro Vierbeiner 3 Euro. Die sie begleitenden Alphatiere, also ihre Frauchen oder Herrchen, dürfen eintrittsfrei ins Wellenbad.

Egal wie warm es noch am Samstag wird: Ins Wasser dürfen Menschen trotzdem nicht. Die GSW verweisen auf ihren Einladungsplakaten bedauernd darauf hin, dass dies aus rechtlichen Gründen nicht möglich sei. Unklar bleibt, ob dies die einschlägigen Hygienevorschriften verbieten oder die Sicherheitsgebote. Offensichtlich soll bei diesem Hundeplanschen auf den Einsatz von Schwimmmeistern verzichtet werden. Den Nachweis eines Seepferdchens braucht der Hunde hingegen nicht mitzubringen, wohl aber einen Impfpass.

So ganz nebenbei verwandelt sich das Weddinghofer Wellenbad an diesem Samstag zur größten Hundewiese im Kreis Unna. Mit der Angabe der Größe, immerhin umfasst die Liegewiese 24.000

Quadratmeter, liefern die GSW den Bellos aus nah und fern zusätzliches Argumentationsmaterial, auf dieses bisher einmalige Schwimmvergnügen in keinem zu verzichten.

Wegen der Verzögerung des Saisonendes wird das Kamener Hallenbad erst ab 9. September für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet, das Hallenbad in Bergkamen-Mitte geht bereits am Mittwoch, 4. September, an den Start.

Wer glaubt, das Hundeschwimmen sei ein verspäteter Aprilscherz, kann sich hier eines Besseren belehren lassen. Dort finden sich auch die Öffnungszeiten der GSW-Hallenbäder.